

Wahlfachangebot Klinik

Wahlfachbezeichnung

Interventionelle Therapie von Herzklappenerkrankungen

Stoffgebiet

Herzchirurgie

Institut / Klinik

Abteilung für Strukturelle Herzerkrankungen, Universitätskliniken für Herzchirurgie und Kardiologie des Herzzentrum Leipzig

Durchführende

PD Dr. med. habil. Thilo Noack (Universitätsklinik für Herzchirurgie, Herzzentrum Leipzig)
Prof. Dr. med. Mohamed Abdel-Wahab (Universitätsklinik für Kardiologie, Herzzentrum Leipzig)

Kurzbeschreibung

Das Wahlfach "Interventionelle Therapie von Herzklappenerkrankungen" beschäftigt sich mit der katheterbasierten Behandlung von Aorten-, Mitral- und Trikuspidalklappenerkrankungen. Hierbei werden pathophysiologische Grundlagen der Aortenklappenstenose, Mitralklappen- und Trikuspidalklappeninsuffizienz, deren Diagnostik und leitliniengerechte Indikationsstellung anhand von interaktiven Falldiskussionen einschließlich der Patientenvsiste vorgestellt. Ein besonderer Schwerpunkt bildet der Besuch des Hybrid-Operationssaals, bei dem die Transkatheter Aortenklappenimplantation (TAVI), die Transkatheter Mitral- und Trikuspidalklappenrekonstruktion (M-TEER und T-TEER) sowie die Transkatheter Mitralklappenimplantation (TMVI) in ihrer Anwendung bei der Behandlung von Patienten demonstriert werden.

Form

Kleingruppe / Unterricht am Krankenbett

Termine und Ort

23.09.-27.09.2024 (jeweils 08:30 - 14:30 Uhr)

Herzzentrum Leipzig

Prüfungsmodalitäten

Fallvorstellung

Anzahl Gruppen

1 x 6

Ansprechpartner im Fach

PD Dr. med. habil. Thilo Noack

thilo.noack@medizin.uni-leipzig.de

0341 - 865 251077

Lehrinhalte

1. Einführung in die interventionelle Behandlung von Herzklappenerkrankungen

? Pathophysiologie der Aortenstenose/-insuffizienz sowie der Mitral- und Trikuspidalklappeninsuffizienz

? Fallvorstellungen und klinische Untersuchung von Patienten mit Aortenklappenstenose, Mitral- und Trikuspidalklappeninsuffizienz

? Einführung in die präinterventionelle Diagnostik mit den Schwerpunkten: Echokardiographie, Computertomographie, Herzkatheteruntersuchung

? Einführung in nationale und internationale Behandlungsleitlinien

? Vorstellung interventioneller Behandlungsverfahren am Modell und im Anschluss während der Intervention mit Schwerpunkten auf die Transkatheter Aortenklappenimplantation (TAVI), die Transkatheter Mitral- und Trikuspidalklappenrekonstruktion (M-TEER und T-TEER) sowie die Transkatheter Mitralklappenimplantation (TMVI)

? Vorstellung der postinterventionellen Nachbetreuung

2. Einblick in die Arbeit des multidisziplinären im Heart Team

? Vorstellung des Heart Team Konzeptes zwischen Herzchirurgie, Kardiologie, Anästhesie und Radiologie zur Behandlung von Strukturellen Herzerkrankungen

Alle Lerninhalte orientieren sich an dem Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalog Medizin NKLM 2.0 (www.nklm.de)

Lernziele

Die Studierenden sollen den Begriff der strukturellen Herzerkrankung definieren und typische Krankheitsbilder nennen können. Des Weiteren sollen sie die Pathophysiologie, die klinischen Symptome, die für eine Intervention notwendige Diagnostik, die verschiedenen Interventionskonzepte von typischen Krankheitsbildern struktureller Herzerkrankungen nennen und beschreiben können. (Faktenkenntnis)

Die Studierenden sollen anhand klinischer und diagnostischer Kriterien zwischen den verschiedenen Behandlungskonzepten unterscheiden und von konservativen sowie interventionellen Behandlungskonzepten abgrenzen können. (Verständnis)

Des Weiteren sollen die Studierenden nach der Lehreinheit das Wissen auf einfache

theoretische Falldarstellungen adäquat und sicher anwenden können.
(Entscheidungskompetenz)